

TAGESORDNUNG

der Generalversammlung des Vereins

"Ehemalige, Freunde, Lehrer und Schüler der De La Salle Schule Strebersdorf - Plattform WIRStrebersdorfer"

ZVR: 568695734

am Mittwoch, 4. Dezember 2019

Ort: Herrengasse 10, 1010 Wien, Ticket-Büro Grafenegg

Beginn 18:00 Uhr

Entschuldigt: Walter Ebm, Christian Hrdlicka, Clemens Benier und Herbert Stepic

Anwesende laut Teilnehmerliste 23

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Eröffnung erfolgte um 18.00 Uhr.

Die zweite Eröffnung erfolgt um 18.30 Uhr.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit war nicht gegeben. Daher Vertagung der Generalversammlung auf 18.30 Uhr

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung stand gemäß Einladung allen Teilnehmern via Homepage zur Verfügung.

Präsident Dipl.-Ing. Paul Gessl eröffnet um 18:30 Uhr neuerlich die GV 2019 ungeachtet der Anzahl der Erschienenen.

4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 19.6.2018

H. Gmoser stellt den Antrag auf Verzicht der Verlesung des letzten

Protokolls. Das Protokoll konnte gemäß Einladung von allen Teilnehmern via Homepage eingesehen werden. Keine Gegenstimmung.

5. Bericht des Präsidenten, Rechenschaftsbericht 2018/19

Die Homepage wurde neu aufgestellt und kann nun laufend erweitert werden.

Das Mailsystem wurde geändert und arbeitet nun zufriedenstellend.

Der Verein "Ehemalige, Freunde, Lehrer und Schüler der De La Salle Schule Strebersdorf - Plattform WIRStrebersdorfer" hat keinen Einfluss auf den operativen Schulbetrieb und dies wird in Zukunft auch so bleiben.

Derzeit besuchen die AHS Strebersdorf 800 SchülerInnen. Zurzeit werden vier 1. Klassen geführt. Daneben gibt es am Campus Strebersdorf die Neue Mittelschule, Volksschule, Kindergarten und die neu Ausbildungsstätte für Kindergartenpädagogen. Letztere ist voll ausgelastet und wird möglicherweise noch erweitert.

Aufgaben, Aktuelles vom neuen CEO des Schulvereins De La Salle

Dr. Ritsch war nur 6 Monaten im Amt. Dr. Ritsch ist seit 26. Sept. 2019 nicht mehr CEO. Die Geschäfte werden interimswise wieder von Walter Kröner wahrgenommen.

Frau Mag. Julia Mayer ist zuständig für den Orden als **Ambassador der Provinz Zentraleuropa der Kongregation FSC.**

Sie entwickelt Lehrerfortbildungen bzw. –veranstaltungen, damit diese auch die Gedanken von Johannes De La Salle weitergeben können. Sie ist auch ein Bindeglied zwischen dem Orden und dem Absolventenverein und LACTSE (Lehrer- und Erziehverband) in Österreich und Deutschland.

i. Bericht Weltmuseum 19. Oktober 2018:

Es fanden sich 52 Interessierte zum Besuch im Weltmuseum ein. Die Führung durch das Weltmuseum war als Promotion für WIRStrebersdorfer gedacht, um künftig mit dem Erwerb einer Jahreskarte des Kunsthistorischen Museums Wien alle Sammlungen und Ausstellungen des KHM sowie die Kaiserliche Schatzkammer Wien, die Kaiserliche Wagenburg Wien, Schloss Ambras Innsbruck, das Weltmuseum Wien und das Theaternuseum ein Jahr lang besuchen zu können. Das Herzstück des Museums ist die von Grund auf neu konzipierte Schausammlung in 14 Sälen. Wir bekamen zu den Exponaten in ausgewählten Räumen weniger detaillierte fachliche Informationen als sachkundige Backgroundstories, humorvoll und kurzweilig präsentiert. Die vorgesehene Zeit verging wie im Flug und sollte Appetit auf Mitgliedschaft und Wiederkommen machen.

ii. Bericht über den Besuch des Parlaments in den Redoutensälen der Hofburg am 19. November 2018:

Der Andrang zum Besuch war enorm. 121 Teilnehmer haben sich angemeldet. Eingefunden haben wir uns im Kleinen Redoutensaal. Präsident Wolfgang Sobotka begrüßte die WIRStrebersdorfer Community herzlich. Zum Auftakt wurden wir mit Erfrischungen versorgt. In der Folge wurden fünf Gruppen durch die Redoutensäle geführt. Alle Besucher waren begeistert von der provisorischen Gestaltung des Parlaments in den dafür adaptierten Redoutensälen.

iii. Besuch des Konzertsaals der Wiener Sängerknaben, 8. Jänner 2019, MuTh Wiens neues Haus für Musik und Theater

Das MuTh ist ein Ensemble aus barocker Bausubstanz und moderner Architektur. 50 Teilnehmer

iv. Führung durch die Amtsräume des Bundespräsidenten 12. FEBRUAR 2019

40 Teilnehmer

Gezeigt wurden uns das Empfangszimmer mit der astronomischen Uhr, das Miniaturenkabinett, der Spiegelsaal, das Pietra Dura Zimmer, das MariaTheresienzimmer und das Rosenzimmer.

v. EINLADUNG ZUM EISHOCKEYSPIEL VIENNA CAPITALS – RB SALZBURG am 10. März 2019.

Mag. Gerhard Schilling, MJ 1983, Geschäftsführer des Familienunternehmens Almdudler, 80 Teilnehmer, davon 55 SchülerInnen, ermöglicht WIRStrebersdorfer freien Eintritt zum Eishockeyspiel Vienna Capitals gegen Red Bull Salzburg in der Erste Bank Arena

vi. Donauturm – 360 Grad Rundumbesichtigung von Wien, DIENSTAG, 9. APRIL 2019, 49 Teilnehmer

Eine Promotion der Donauturm Aussichtsturm- und Restaurantbetriebsgesellschaft m.b.H. für WIRStrebersdorfer zur Besichtigung des VIP-Bereichs am Donauturm zu bekommen. Bei klarem Wetter Sichtweiten bis 180 km. Erleben der Stadt Wien in der beginnenden Dämmerung und nachfolgend Wahrnehmung im nächtlichen Lichterglanz.

vii. Führung durch das Burgtheater, 16. MAI 2019

45 Teilnehmer

Das Burgtheater gilt als eine der bedeutendsten Bühnen Europas und ist nach der Comédie Française das zweitälteste europäische sowie das größte deutschsprachige Sprechtheater. Es wurde im Oktober 1888 am heutigen Standort eröffnet. Die Führung zeigt u.a. die Feststiege und Kaiserstiege mit

den Deckengemälden von Gustav Klimt, Ernst Klimt und Franz Matsch. Bei einem Bombenangriff am 12. April 1945 blieben die Deckengemälde und Teile des Foyers beinahe unbeschädigt. Der Zuschauerraum ist einer der größten unter Europas Schauspielhäusern. Die Schnürböden und Beleuchtungsbrücken befinden sich in 28 m Höhe. Die Bühnenfläche beträgt rund 780 m. Die Hauptbühne ist mit einer Drehzylinderbühne ausgestattet.

viii. WIRStrebersdorfertag 2019, 27.9.2019, 200 Teilnehmer

Am 27. September 2019 fand im Festsaal der Schule zum achten Mal der traditionelle „WIRStrebersdorferTag“ statt, veranstaltet vom Absolventenverein WIRStrebersdorfer. Schülerinnen und Schülern der 7. und 8. Klasse wird in dieser Veranstaltung die Möglichkeit geboten, sich auf die Zeit nach der Matura einzustellen und ihre Studiums- oder spätere Berufswahl zu konkretisieren. Vorträge von Expertinnen und Experten, sowie Studierende verschiedener Fachrichtungen geben ihre Erfahrungen mit Studium und Berufsalltag weiter. Darüber hinaus erfolgt in diesem Rahmen auch die Verleihung des „Schul - Awards“ für die besten Schülerinnen- und Schülerprojekte. Mag. Gerhard Schilling, MJ 1983, CEO des Familienbetriebes „Almdudler-Limonade GmbH & CoKG“ betonte als einer der beiden geladenen Gastredner in seinem Vortrag die Wichtigkeit des persönlichen Engagements. Die nach außen sichtbare Freude an der Tätigkeit für das Unternehmen ist sehr oft bedeutender als die die gewählte Studienrichtung. Der zweite Gastredner, Personalberater Oliver Suchocki, Partner der Fa. Eblinger & Partner unterstrich die zunehmende Bedeutung des „lebenslangen Lernens“. Im Idealfall sollte täglich eine Stunde des beruflichen Alltages dem Erwerb neuen Wissens, sowie zusätzlicher Kompetenzen und Fertigkeiten gewidmet werden. Oliver Suchocki rief dazu auf, sich bereits während des Studiums über das notwendige Maß hinaus zu engagieren (Projektmitarbeit, Auslandserfahrung, Zusatzqualifikationen). Die besten Berufs- und Karriereaussichten liegen im Bereich der MINT – Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Die wichtigsten persönlichen Kompetenzen sind für ihn Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Kreativität, Mut zu Entscheidung und Ehrlichkeit. Prof. Peter Strass ehrte die beiden Siegerteams des Projektwettbewerbes und überreichte die „Schul- Awards“ für die Projekte. Es waren dies die Ausstellung „Weltreligion und Weltfrieden“ als bestes Sozialprojekt, sowie der „Bau eines 3D – Druckers aus Teilen eines alten Röhrenfernsehgerätes“ als bestes technisches Projekt. Die Community „WirStrebersdorfer“ gratuliert den beiden Siegerteams sehr herzlich. Im Anschluss gaben (ehemalige) Studierende ihre Erfahrungen und Eindrücke ihres Studiums an die angehenden Maturantinnen und Maturanten weiter, stellten ihre gewählten Studienrichtungen und „ihre“ Universitäten bzw. Fachhochschulen vor und gaben den zahlreich anwesenden Schülerinnen und Schülern Tipps für ein erfolgreiches Studium. Report Dipl.-Ing. Robert Grubits, MJ 1979

ix. Besuch des mumok und der Ausstellung Vertigo, 3. OKTOBER 2019

45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung zur Führung durch das mumok. Mit der Ausstellung VERTIGO präsentierte Geschäftsführerin Mag. Cornelia Lamprechter und ihr Team „WIRStreberdorfern“ die mit 250-Tausend Besucherinnen und Besuchern bisher erfolgreichste Ausstellung des Museums. Vom Spiel mit perspektivischen Darstellungen in der Kunstrichtung des Manierismus im 16. Jahrhundert bis hin zur Op-Art (= optical Art) des 20. Jahrhunderts werden auf zwei Ebenen des Museums nicht nur Studien und Werke zu optischen Illusionen ausgestellt, sondern auch im kunsthistorischen Kontext präsentiert. Die optische Täuschung wird als Spiegelbild der künstlerischen und technischen Möglichkeiten vom Reliefbild und der Perspektivstudie der frühen Neuzeit bis hin zur Laserraumprojektion und Bewegbildinstallation der Moderne dargestellt. Abgerundet wurde unsere Führung durch den Besuch der überdimensionalen Hüpfburg in einem der Untergeschosse des Hauses, bei der Schwindel nicht durch optische Illusionen, sondern durch die Realität des weichen und schwankenden Boden des riesigen Luftkissens entstand. © Robert Grubits

6. Bericht über den Jahresabschluss 2018

Siehe Beilage

7. Bericht über das Budget 2019

Siehe Beilage

P. Gessl stellt den Antrag, das Budget für 2019 zu genehmigen. Keine Einwände.

8. Bericht der Rechnungsprüfer, Genehmigung für den Rechnungsabschluss 2018

Siehe Beilage

Wolfbeisser berichtet, dass alles ordnungsgemäß durchgeführt war.

9. Entlastung des Vorstandes und der Rechnungsprüfer

Wolfbeisser stellt den Antrag, den gesamten Vorstand zu entlasten. Keine Gegenstimmen.

P. Gessl stellt den Antrag, die Rechnungsprüfer zu entlasten. Keine Gegenstimmen.

10. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer

Wahlvorschlag: Paul Gessl , Andreas Jank, Xenia Klemenschits, Robert Grubits, Andreas Lonkai und Herbert Gmoser

P. Gessl stellt den Antrag, dass die Rechnungsprüfer weiterhin ihre Tätigkeit ausüben. Keine Gegenstimmen.

11. Allfälliges

Die Clairvoyants werden am 29.2.20 in der Stadthalle sein, P. Gessl hat ein Kontingent von 100 Karten für den Verein gesichert, die Einladung folgt in Kürze.

Eine zweite Veranstaltung, die gemeinsam mit den Alt-Kalksburgern geplant wird, soll mit dem Bildungsdirektor stattfinden.

Auch eine Führung durch das Dorotheum steht 2020 auf dem Plan.

Ende: 19:00 Uhr

Dipl.-Ing. Paul Gessl

Vorsitzender

Mag. Xenia Klemenschits

Schriftführerin